



Luftkurort
Tambach-
Dietharz



Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt
Tambach-Dietharz

Jahrgang 33

Freitag, den 22. Dezember 2023

Nummer 12

Frohe Weihnachten

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien
auch im Namen des Stadtrates
für das Weihnachtsfest Freude und Frieden
sowie für das Jahr 2024
Gesundheit, Glück und persönlichen Erfolg.

Ihr Bürgermeister

Marco Schütz

Was gibt es Neues im Städtchen

Das Jahr neigt sich dem Ende und dieses Mal erscheint unser Blättchen exakt zu Weihnachten. Ich hoffe, Sie haben Ruhe und Gelegenheit, das Jahr angenehm ausklingen zu lassen. Im kommenden Jahr haben Sie einen zusätzlichen Tag für Aktivitäten aller Art, 2024 ist ein Schaltjahr.

Auch wenn man es im Hinblick auf die ergiebigen Niederschläge der vergangenen Zeit nicht wahrhaben möchte, unser Wald leidet weiterhin an Trockenschäden und damit einhergehenden Borkenkäferbefall. Auch unser Stadtwald ist betroffen, wenngleich die Naturverjüngung einiges kaschiert, was durch die notwendigen Baumfällungen an Lücken entsteht. Gut und wichtig ist daher auch weiterhin das Neuanpflanzen von klimaresistenten Baumarten. Eine solche Pflanzaktion hat am 21. Oktober im Stadtwald stattgefunden. Die Kinder und Eltern des St. Elisabeth-Verein e.V., Sozialpädagogische Kinder- und Jugendhilfe Thüringen, haben mit eigenen gesammelten Mitteln Bäume angeschafft und unter Anleitung des Revierförstern angepflanzt. Herzlichen Dank für diese Aktion!

Am 30. November konnten wir mit den Vereinsvorsitzenden die Veranstaltungen für 2024 planen. Es wird wieder ein bunter Strauß zusammenkommen. Den Anfang macht auch im nächsten Jahr der Fasching. Am 13. Januar ist der 1. Büttensabend und gleich am Folgetag, am 14. Januar, der Rentnerbüttennachmittag. Der Neujahrsempfang wird wegen des zeitigen Faschings erst im Anschluss, am 17. Februar, sein.

Zur Einwohnerversammlung am 4. Dezember wurde unter anderem auch nach den Ergebnissen der Bohrung auf dem Gallberg im Rahmen des Bromackerprojekts gefragt. Da mir die detaillierte Antwort des Projektmanagementbüros zur Versammlung noch nicht vorlag, darf ich diese nachreichen. Der Bohrkern wird derzeit vorbereitet und geschnitten und ab dem nächsten Jahr gründlich analysiert. Es ist schon jetzt ersichtlich, dass die Mächtigkeit der sogenannten „Tambach-Formation“ (der geologischen Formation, die aus dem Becken stammt, in dem die Ursaurier lebten) größer ist als erwartet. Darüber hinaus haben vorläufige Untersuchungen einige Bestätigungen, aber auch einige Unterschiede in den bisher angenommenen Paläoklima-Rekonstruktionen gezeigt. Kurz gesagt: 1.) Unsere Ursaurier lebten in einer Umgebung mit Bergen, kleinen Flüssen und Seen. Dies ist eine bestätigte Hypothese. 2.) Das damalige Klima war das ganze Jahr hindurch sehr warm (Hypothese bestätigt). Der Bohrkern weist auf saisonale Niederschläge hin. Es gab wahrscheinlich eine Regen- und eine Trockenzeit. 3.) Die Mächtigkeit der Tambach-Formation wird (wahrscheinlich) eine detaillierte Analyse erlauben.

Am 28. November gab es in Georgenthal einen Termin zur Besprechung zum Thema Solarpark am Vitzerod. Gesprächsinhalt war im Wesentlichen meine für Tambach-Dietharz als Nachbargemeinde abgegebene ablehnende Stellungnahme. Ich habe nochmals bekräftigt, dass wir eine Abweichung vom Landesentwicklungsplan und vom Regionalplan, welcher vor Ort eine Tourismus- und Freifläche ausweist, nicht für möglich halten. Versuche, den Eingriff in das Landschaftsbild herunterzuspielen, habe ich zurückgewiesen. Die Energiestube und die TZG haben den Standpunkt vertreten, dass die bisherigen Stellungnahmen von Behörden keineswegs negativ sind. Das kann ich aufgrund eigener Gespräche im Landratsamt und unserer eigenen Stellungnahme nicht nachvollziehen. Im Ergebnis gab es keinen Konsens. Die TZG und die Energiestube werden prüfen, ob eine Aussprache mit unserem Stadtrat gewünscht wird. Eine Einspeisung der gewonnenen Energie ist an der Trafostation am Schwinshög geplant. Ich habe mich gegen diese Pläne ausgesprochen. Im Beteiligungsverfahren zur geplanten Anlage liegen zahlreiche Stellungnahmen vor (15% der Einwohner von Tambach-Dietharz, 1% der Georgenthaler). Offenbar gibt es eine Alternativfläche, deren Verwendungsfähigkeit soll geprüft werden.

Seit dem 12. Dezember drohen in unserem direkten Umfeld weitere Eingriffe durch Anlagen für erneuerbare Energien. Nachdem der Ausschluss von Waldflächen für Windräder in Thüringen vom Bundesverfassungsgericht im letzten Herbst gekippt wurde, hat die Planungsversammlung der Regionalen Planungsgruppe Mittelthüringen beraten, um Windkraftvorranggebiete festzulegen. Dazu wurde nunmehr ein Entwurf beschlossen, zu welchem ab Januar Stellung genommen werden kann. Für die Festlegung der Vorranggebiete ist Eile geboten, weil ohne deren Festlegung faktisch überall eine Genehmigung für die Errichtung von Windrädern beantragt werden kann. Komplett um unsere Stadt herum befinden sich sogenannte Prüfgebiete, auf denen es zur Errichtung solcher Anlagen kommen könnte. Auf dem Territorium unserer Stadt wurde im Entwurf der Regionalen Planungsgruppe Mittelthüringen kein Windvorranggebiet ausgewiesen. Das klingt zunächst positiv, ist es aber ähnlich wie beim Solarpark am Vitzerod nicht. Für Windräder vorgesehen ist im Entwurf angrenzend an unser Stadtgebiet ein Areal zwischen Steigerhaus, Wechmarer Hütte und Rodebach sowie ein Areal vom Neuen Haus in Richtung Erfgrund. Eine Einschränkung zur Höhe der Windräder ist nicht vorgesehen. Sobald die Unterlagen ab Januar im Netz sind, können Sie sich über die genau geplanten Standorte informieren. Es sind Standorte im Wald. Im Thüringer Landtag wurde dazu in der vergangenen Woche ein Gesetz beschlossen, dass die Errichtung von Windkraftanlagen im Wald erheblich erschwert. Ob die im Entwurf genannten Gebiete für Windkraftunternehmer also überhaupt interessant sind, wird sich zeigen. Auf jeden Fall werden wir den vorgelegten Entwurf kritisch betrachten.

Die Straßenbaumaßnahme in der Gallbergstraße sollte eigentlich bis zum September fertiggestellt werden. Unter anderem durch Umplanungen kam es zu Verzögerungen. Der Asphalt sollte in der ersten Dezemberwoche eingebaut werden, was jedoch wegen des winterlichen Wetters nicht möglich war. Die Baufirma stellt die Grundstückszufahrten sicher und übernimmt den Winterdienst.

Auch im Kurpark geht es witterungsbedingt derzeit schleppend voran. Im 3. Bauabschnitt konnten vor dem ersten Schnee zahlreiche Bäume neu gepflanzt werden. Restarbeiten am alten Baubestand werden derzeit durchgeführt.

Die Schrankenanlage Gruhweg ist bekanntlich fertig und geht nunmehr in Kürze in Betrieb, nachdem alle Schrankenkarten verteilt wurden.

Der Stadtrat hat den Vorentwurf für den Bebauungsplan für unser Gewerbegebiet beschlossen. Dieser liegt ab nächster Woche zur Einsicht- und Stellungnahme aus. Im Januar wird es ein Gespräch im Landesverwaltungsamt geben, um Wege zu einem schnellstmöglichen Verfahrensabschluss auszuloten. Im Interesse der Firmen Jahn und EJOT, welche investieren wollen, und im eigenen Interesse hoffen wir auf ein baldiges positives Ergebnis.

Unser Rathaus verfügt seit Neuestem über eine Treppenliftanlage, mit welcher die erste Etage auch mit Rollstuhl erreichbar ist. Insbesondere Besuche im Einwohnermeldeamt sind damit endlich für jeden möglich. Es wird darum gebeten, den Nutzungswunsch vorab anzumelden, damit wir alles vorbereiten können.

*Ich wünsche Ihnen allen ein
frohes aber auch besinnliches
Weihnachtsfest! Kommen Sie gut
und vor allem gesund ins neue Jahr!*



**Marco Schütz
Bürgermeister**

ab 1.000,01 Euro
bis 2.500,00 Euro Entscheidung durch den Hauptausschuss
je Einzelfall -
ab 2.500,01 Euro - Entscheidung durch den Stadtrat und
vorbeschließend durch den Hauptausschuss

§ 2 Inkrafttreten

Die 2. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt Tambach-Dietharz tritt mit der Beschlussfassung durch den Stadtrat in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 26.09.2023

gez. Schütz Siegel
Bürgermeister

Beschluss Nr. 034/32/2023 des Stadtrates vom 26.09.2023

Bestellung eines Mitgliedes des Aufsichtsrates der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt:

Herrn Toralf Lentje

als Mitglied des Aufsichtsrates der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz zu bestellen.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 15

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

14 Ja-Stimmen 0 Gegenstimmen 1 Enthaltung

gez. Schütz Siegel
Bürgermeister

Beschluss Nr. 037/33/2023 des Stadtrates vom 17.10.2023

Antragsrücknahme Prädikat Luftkurort

Der Stadtrat beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, beim Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft den Antrag auf die erneute Prädikatisierung „Luftkurort“ zurückzuziehen.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen 0 Gegenstimmen 0 Enthaltungen

gez. Schütz Siegel
Bürgermeister

Beschluss Nr. 038/33/2023 des Stadtrates vom 17.10.2023

Antragsstellung Prädikat „Staatlich anerkannter Erholungsort“

Der Stadtrat beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, beim Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft einen Antrag auf die Anerkennung des Prädikats „Staatlich anerkannter Erholungsort“ zu stellen.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen 0 Gegenstimmen 0 Enthaltungen

gez. Schütz Siegel
Bürgermeister

Beschluss Nr. 046/34/2023 des Stadtrates vom 21.11.2023

2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt:

2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde die Genehmigung der 2. Änderung der Hauptsatzung zu beantragen bzw. das Anzeigeverfahren durchzuführen.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 12

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

12 Ja-Stimmen 0 Gegenstimmen 0 Enthaltungen

gez. Schütz Siegel
Bürgermeister

2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz

§ 1

Änderung der Satzung

Die Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz vom 26.01.2022 (Beschluss Nr. 039/19/2021), veröffentlicht im Amtsblatt „Der Stadtkurier“ Nr. 2/2022 vom 18.2.2022, zuletzt geändert am 23.02.2023 (Beschluss Nr.04/28/2023) veröffentlicht im Amtsblatt „Der Stadtkurier“ Nr. 4/2023 vom 21.4.2023, wird wie folgt geändert:

1. Im § 13 Abs. 1 Satz 1 festgesetzte Entschädigungen werden ab dem 1.1.2024 wie folgt geändert:
„monatlicher Sockelbetrag in Höhe von 23,12 Euro
sowie ein Sitzungsgeld in Höhe von 17,33 Euro“

2. Im § 13 Abs. 4 Satz 2 wird wie folgt geändert:
„Die Mitglieder des Wahlausschusses und der Wahlvorstände erhalten folgende Entschädigung:

- Mitglieder des Wahlausschusses (Beisitzer, deren Stellvertreter, Schriftführer) erhalten pro Sitzung ein Sitzungsgeld in Höhe von 30,00 €
- Für die Tätigkeit als stellvertretende Wahlvorsteher, Schriftführer sowie Beisitzer in einem Wahlvorstand bzw. Briefwahlvorstand am Wahltag erhalten diese eine Entschädigung in Höhe von 30,00 €
- Für die Tätigkeit als Wahlvorsteher am Wahltag erhalten diese eine Entschädigung in Höhe von 40,00 €.“

§ 2

Inkrafttreten

Die 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 06.12.2023

gez. Schütz Siegel
Bürgermeister

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

1. Mit Beschluss Nr. 046/34/2023 vom 21.11.2023 hat der Stadtrat der Stadt Tambach-Dietharz die 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz in öffentlicher Sitzung beschlossen.
2. Das Landratsamt Gotha hat mit Schreiben vom 04.12.2023, Posteingang in der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz am 05.12.2023, den Eingang der o. g. Satzung gemäß § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) bestätigt.
3. Die Satzung darf gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden

den kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vorstehende 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz vom 06.12.2023 sowie der Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

gez. Schütz
Bürgermeister

Bekanntmachung

über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durch Veröffentlichung im Internet und Offenlage des Vorentwurfs des Bebauungsplanes der Stadt Tambach-Dietharz für das Gewerbegebiet (GE) „Im Grund“

Die Stadt Tambach-Dietharz führt zur Aufstellung des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet „Im Grund“ die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durch.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und Umweltbericht kann in der Zeit **vom 22. Dezember 2023 bis zum 31. Januar 2024** auf der Internetseite der Stadt Tambach-Dietharz unter <https://www.tambach-dietharz.de/kommunales/oeffentliche-bekanntmachungen/> eingesehen und heruntergeladen werden. Alle Stellungnahmen sind entweder per Mail an bauamt@tambach-dietharz.de oder auf postalischen Weg an die Stadtverwaltung zu richten.

Darüber hinaus liegen die Unterlagen **ab 08. Januar 2024** zur Einsichtnahme im Bauamt der Stadt Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a (1. Obergeschoss, Zimmer 116), während der Dienstzeiten

Mo, Di, Fr	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

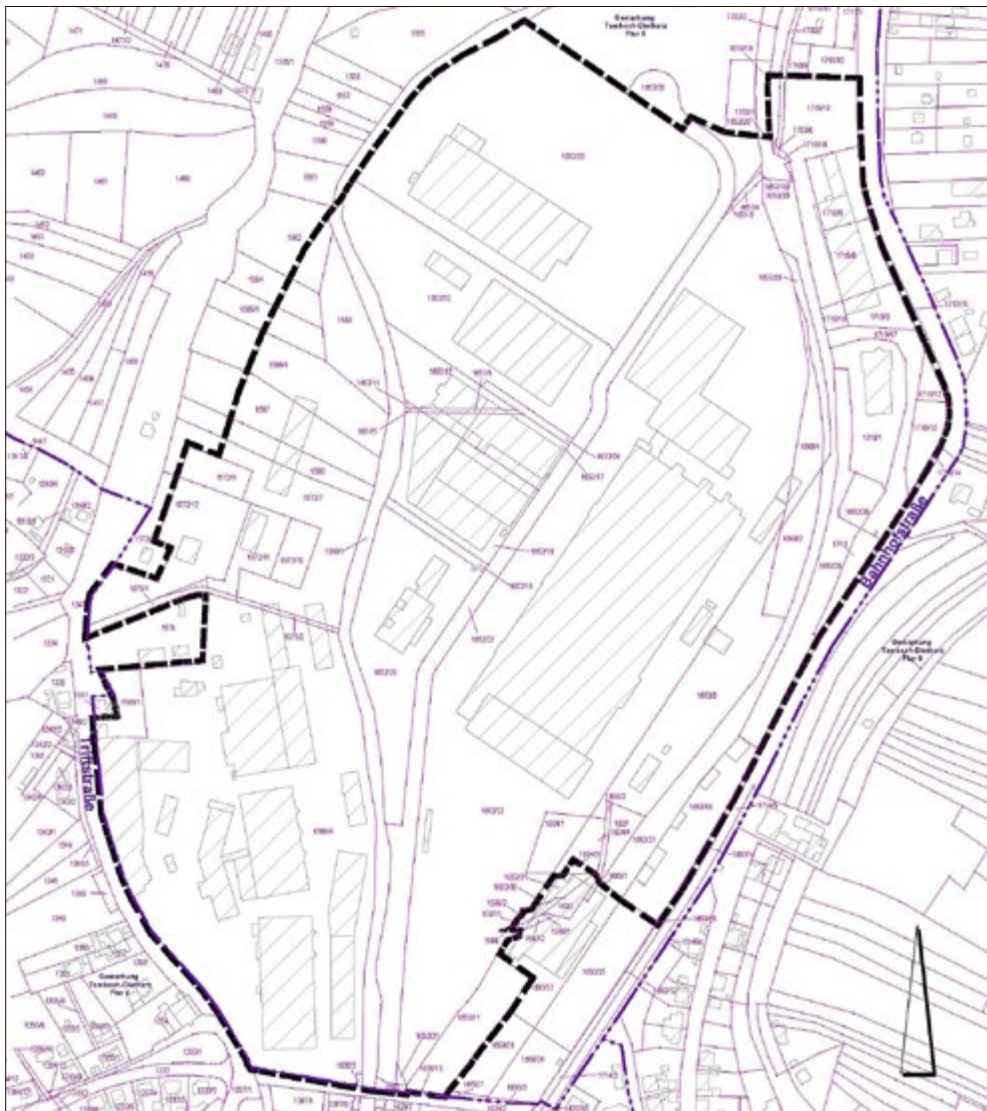
öffentlich aus und können dort fachlich betreut eingesehen werden. Hier besteht die Möglichkeit der mündlichen Stellungnahme.

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der Feiertage die Einsichtnahme der Unterlagen im Bauamt und die fachliche Auskunft von 25.12.2023 bis einschließlich 05.01.2024 ausgeschlossen ist.

Während der Auslegungsfrist wird der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, zum Vorentwurf Anregungen und Hinweise vorzutragen. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weist die Stadt Tambach-Dietharz ausdrücklich darauf hin, dass Bebauungsplanverfahren öffentliche Verfahren sind und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Soll eine Stellungnahme nur anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

M. Schütz
Bürgermeister



Übersichtslageplan zum Geltungsbereich des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet „Im Grund“



Bekanntmachung

www.thtsk.de

Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 03.01.2024

Sehr geehrte Tierbesitzer,

die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestandserhebung 2024 zum **Stichtag 03.01.2024** durch. **Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben**, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß nachstehender Satzung nachzukommen.

Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str. 4, 07745 Jena zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2024

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1 und 2, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (GVBl. S. 236), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 20. Oktober 2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 (1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2024 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1.	Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel	je Tier 4,20 Euro
2.	Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel	
2.1	Rinder bis 24 Monate	je Tier 6,00 Euro
2.2	Rinder über 24 Monate	je Tier 6,50 Euro
Absatz 4 bleibt unberührt.		
3.	Schafe und Ziegen	
3.1	Schafe bis einschl. 9 Monate	je Tier 0,10 Euro
3.2	Schafe 10 bis einschl. 18 Monate	je Tier 1,00 Euro
3.3	Schafe ab 19 Monate	je Tier 1,00 Euro
3.4	Ziegen bis einschl. 9 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.5	Ziegen 10 bis einschl. 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.6	Ziegen ab 19 Monate	je Tier 2,30 Euro
4.	Schweine	
4.1	Zuchtsauen nach erster Belegung	
4.1.1	weniger als 20 Sauen	je Tier 1,20 Euro
4.1.2	20 und mehr Sauen	je Tier 2,00 Euro
4.2	Ferkel bis einschl. 30 kg	je Tier 0,60 Euro
4.2.1	bei weniger als 20 Sauen nach erster Belegung	je Tier 2,30 Euro
4.2.2	bei 20 und mehr Sauen nach erster Belegung	je Tier 0,75 Euro
4.3	sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg	
4.3.1	weniger als 50 Schweine	je Tier 0,90 Euro
4.3.2	50 und mehr Schweine	je Tier 1,20 Euro
Die Absätze 5 und 6 bleiben unberührt.		
5.	Bienenvölker	je Volk 1,00 Euro
6.	Geflügel	
6.1	Legehennen über 18 Wochen und Hähne	je Tier 0,07 Euro
6.2	Junggehennen bis 18 Wochen einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.3	Mastgeflügel (Broiler) einschl. Küken	je Tier 0,03 Euro
6.4	Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken	je Tier 0,20 Euro
7.	Tierbestände von Viehhändlern = vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)	
8.	Der Mindestbeitrag beträgt für je-den beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt 18,00 Euro	

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2024 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestände im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden. Tierhalter ist nach § 2 Nr. 18 des Tiergesundheitsgesetzes in der Fassung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2852), derjenige, der ein Tier besitzt. Sofern der unmittelbare Besitzer des Tieres nicht der Eigentümer ist, gelten die Regelungen dieser Satzung für den Eigentümer.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 2.2 wird für Halter von Rindern im Alter über 24 Monate je Tier um 1,50 Euro ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Programm zur Bekämpfung der Paratuberkulose in Rinderbeständen in Thüringen“ vom 28. November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1590) teilnimmt und im Vorjahr die Untersuchungen nach Nummer 2.2 oder 4 des Programms durchführte und die nach den Nummern 3 und 5 des Programms festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tierbestandes und zum Tierverkehr eingehalten hat.

(5) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2 und 4.2.2 wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Programm zur Förderung der Tiergesundheit in den Schweinebeständen in Thüringen vom 22. November 2019 (ThürStAnz Nr. 50/2019 S. 2158), Modul 2.2 Schutz der Schweinebestände vor Infektionen mit Viren des Porcinen Reproductiven und Respiratorischen Syndroms (PRRS)“, teilnimmt und im Vorjahr die hier festgelegten Untersuchungen mit ausschließlich negativen Ergebnissen durchgeführt hat und die nach Buchstabe c des Programmmoduls festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tierbestandes eingehalten hat.

(6) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2.2 und 4.3.2 wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn:

- der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen im Ergebnis der Untersuchungen des Vorjahres gemäß dieser Verordnung in die Kategorie I eingestuft worden ist oder
- der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ vom 28. November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1581) als „Salmonellen überwacht“ gilt und im Vorjahr auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft worden ist.

(7) Die Ermäßigungen nach den Absätzen 5 und 6 können kumulativ gewährt werden.

(8) Die vom Tiergesundheitsdienst erstellten Nachweise zur Einhaltung der Bedingungen nach den Absätzen 4 und 5 sowie die Einstufung nach Absatz 6 Nr. 1 oder die Bescheinigung nach Nummer 2.4 des in Absatz 6 Nr. 2 genannten Programms sind der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 29. Februar 2024 schriftlich oder elektronisch vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Absatz 6 Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Absatz 6 Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen des Absatzes 6 nachgewiesen wird.

§ 2 (1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Geflügel ist die Zahl der am 3. Januar 2024 vorhandenen Tiere (Stichtag für die amtliche Erhebung gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 ThürTierGesG), bei Bienen die Anzahl der im Herbst des Vorjahres eingewinterten Bienenvölker maßgebend.

(2) Der Tierhalter hat der Tierseuchenkasse entsprechend der Kategorien gemäß § 1 Abs. 1 unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens 14 Tage nach dem Stichtag seinen Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl sowie den Standort der bei ihm am Stichtag vorhandenen Tiere, bei Bienenvölkern die Anzahl der im Herbst 2023 eingewinterten Bienenvölker oder gegebenenfalls die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) schriftlich oder im elektronischen Meldeverfahren auf der Website der Thüringer Tierseuchenkasse zu melden. Für die Teilnahme am elektronischen Meldeverfahren ist die Angabe und Authentifizierung einer E-Mail-Adresse erforderlich. Für jede registrierpflichtige Tierhaltung mit entsprechender Registriernummer ist eine eigene schriftliche oder elektronische Meldung abzugeben.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn für diese Tiere der Tierhalter seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2024 nachgekommen ist. Der Antragstellende hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

(5) Tierhalter, die bis zum 29. Februar 2024 keinen amtlichen Erhebungsvordruck zur Verfügung gestellt bekommen haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2024 der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch zu melden.

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse, die der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragsveranlagung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2024 zu melden. Im Übrigen gelten die Absätze 2 und 3 entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragsatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

- mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
- Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3 Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden 30 Tage, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 werden 14 Tage nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides in voller Höhe fällig. Sofern aus Nachmeldungen nach § 2 Abs. 3 Beiträge resultieren, durch die der bereits entrichtete Mindestbeitrag nicht überschritten wird, wird kein gesonderter Beitragsbescheid erstellt. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4 (1) Für Tierhalter, die schuldhaft

- bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
- ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen,

entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragsveranlagung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5 Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils für alle Geschlechter.

§ 6 Diese Satzung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 20. Oktober 2023 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2024 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vom 2. November 2023 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 7. November 2023

Prof. Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Mitteilung der Stadtkasse zum Jahreswechsel

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,

auf Grund von Jahresabschlussarbeiten bleibt die Stadtkasse vom 22.12.2023 bis zum 19.01.2024 geschlossen.

Ab dem 23.01.2024 sind wir wie gewohnt für Sie erreichbar.

Auch im neuen Jahr sind unsere Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

S. Starkloff
Leiterin der Stadtkasse

Mitteilung der Meldestelle

Information zum Jahreswechsel

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der letzte Bürger-sprechtag der Meldestelle am **Donnerstag, den 28.12.2023** stattfindet.

Bitte beachten Sie, dass an diesem Tag aufgrund der Jahresabschlussarbeiten das Einwohnermeldeamt bereits um **15:00 Uhr** schließt.

Ab 2. Januar 2024 stehen wir Ihnen zu den gewohnten Sprechzeiten wieder zur Verfügung.

Gliem
Meldestelle

Eislaufen auf zugefrorenen Gewässern

Wie jeden Winter gehen Gefahren und Vergnügen beim Betreten zugefrorener Teiche, Seen und Flüsse Hand in Hand.

Jeder, der ein zugefrorenes Gewässer betreten möchte, hat sich selbst davon zu überzeugen, ob das Eis auch tatsächlich hierzu geeignet ist.

Soweit Kinder hiervon betroffen sind, ist es Pflicht und Aufgabe der Erziehungsberechtigten, diese vor den Gefahren zu warnen und entsprechend zu beaufsichtigen, um sie nicht den allgemein bekannten Gefahren des Betretens einer möglichen, nicht tragfähigen Eisfläche auszusetzen.

Für die in der Unterhaltungslast der Stadt Tambach-Dietharz stehenden Wasserflächen besteht ein generelles Verbot des Betretens der etwaigen Eisflächen.

Hauptamt

Müllabfuhrplan 2024

Am Kirchberg, Am Schmalkalder Stieg, Am Schnepfenstein, An den Salztrögen, An der Burg, Apfelstädter Straße, August-Bebel-Straße, Bahnhofstraße, Bechergasse, Bergstraße, Brauhausstraße, Breitemarkstein, Burgstallstraße, Das Hammerholz, Finsterberger Straße, Friedrich-Hörchner-Straße, Friedrichrodaer Straße, Fuchsbergstraße, Gallbergstraße, Gartenstraße, Grenzstraße, Hauptstraße, Heinrich-Heine-Straße, Hesserod, Högstraße, Hohe Warte, Hopfenberg, Im Grund, Kirchstraße, Kleine Verbindungsstraße, Lutherstraße, Mösweg, Mühlenstraße, Nesselberg, Neue Straße, Nordstraße, Oberhofer Straße, Oststraße, Oswaldstraße, Pfarrstraße, Poststraße, Querstraße, Robert-Koch-Straße, Rödichenstraße, Schmalkalder Straße, Schützenstraße, Sebastiansweg, Seeberger Fahrt, Sontraer Straße, Spitterlaite, Spitterstraße, Steigerstraße, Steinbacher

Straße, Straße der Einheit, Straße des Friedens, Talsperrstraße, Tammichstraße, Triftstraße, Waldstraße, Weststraße, Wiesenweg, Zipfel

Hausmüll	Biomüll	Gelbe Tonne	Papiertonne
17.01.2024	04.01.2024	19.01.2024	12.01.2024
07.02.2024	18.01.2024	09.02.2024	09.02.2024
28.02.2024	01.02.2024	01.03.2024	08.03.2024
20.03.2024	15.02.2024	22.03.2024	05.04.2024
10.04.2023	29.02.2024	12.04.2024	03.05.2024
04.05.2024	14.03.2024	03.05.2024	31.05.2024
22.05.2024	28.03.2024	24.05.2024	28.06.2024
12.06.2024	11.04.2024	14.06.2024	26.07.2024
03.07.2024	25.04.2024	05.07.2024	23.08.2024
24.07.2024	10.05.2024	26.07.2024	26.09.2024
14.08.2024	23.05.2024	16.08.2024	18.10.2024
04.09.2024	06.06.2024	06.09.2024	15.11.2024
25.09.2024	20.06.2024	27.09.2024	13.12.2024
16.10.2024	04.07.2024	18.10.2024	
06.11.2024	18.07.2024	08.11.2024	
27.11.2024	01.08.2024	29.11.2024	
18.12.2024	15.08.2024	20.12.2024	
	29.08.2024		
	12.09.2024		
	26.09.2024		
	10.10.2024		
	24.10.2024		
	07.11.2024		
	21.11.2024		
	05.12.2024		
	19.12.2024		

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

Tel.-Nr.: 036252/46301

M. Wolfram
Polizeihauptmeister

Sprechstunde der Schiedsstelle

Eine Sprechstunde mit der Schiedsstelle kann nach telefonischer Absprache jederzeit unter der **Tel.Nr.: 0172 / 3568137** vereinbart werden.

Diese findet dann im Bürgerhaus Tambach-Dietharz, Burgstallstr. 31a, Raum 29 statt.

Ein persönlicher Besuch von Frau Huber ist selbstverständlich nach Vereinbarung möglich.

Frau Huber
Schiedsfrau

Tourist-Information

Adventsingens an der Pyramide erhält viel Zuspruch

Stimmungsvolle Musik, Glühwein, Tee oder Kinderpunsch und eine ungezwungene Atmosphäre an der Weihnachtspyramide erhalten viel Zuspruch. Aus einer Idee, und einem Versuch im Jahr 2022, entwickelt sich eine Tradition welches für das kulturelle Leben in Tambach-Dietharz eine absolute Bereicherung darstellt.

An jedem Adventssonntag (bis auf den 23.12. - das ist Samstag), findet für eine Stunde unser Adventsingens statt. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir danken Herrn Vohs und der IG Weihnachtspyramide für die Organisation und Hendrik Schlupp für die Übernahme der Gagen an zwei Adventssonntagen.

Michaela Hübscher
Tourist-Information Tambach-Dietharz

Gemeinsam mit Freunden die Weihnachtszeit einläuten!



Adventsingen

Sonntag, 03. Dezember 2023 „Deep Dive“
Sonntag, 10. Dezember 2023 „Udo von Hiev Up“
Sonntag, 17. Dezember 2023 „Günter von Hiev Up“
Samstag! 23. Dezember 2023 „Posaunenchor T.-D.“

ab 16.00 Uhr, Waldstraße 1

Für warme Getränke ist gesorgt!

Gute Stimmung zur Seniorenweihnachtsfeier im Bürgerhaus

Am 10. Dezember öffneten die Türen des Bürgerhaussaals für unsere Senioren der Stadt. Ein buntes Programm und eine stimmungsvolle Dekoration sorgten für schöne Nachmittagsstunden. Musikalisch begeisterte diesmal Jürgen Funkel aus Friedrichroda und natürlich durfte auch der berühmte „Knetsch mit Egon und Liesbeth“ nicht fehlen.

Für guten Ton und passende Beleuchtung sorgte wieder DJ Dog, Torsten Volkant. Leider viel in diesem Jahr das Programm der Kinder vom IB Kindergarten und das der Grundschule krankheitsbedingt aus. Wir wünschen den Erziehern und den Kindern gute Besserung.

Ein großer Dank an dieser Stelle geht an die fleißigen Schülerinnen der Regelschule Tambach-Dietharz: Sina Seiferth, Ionela Linguraru, Maria Stiac, Aliyah Dietzel und Luisa Hirschberg sowie an Frau Chris Seiferth und Frau Marlis Bergmann, die uns an diesem Nachmittag tatkräftige Unterstützung gaben.

Auch in diesem Jahr gab es einen von der Tourist-Information organisierten Fahrservice für unsere Senioren. Wer nicht gut zu Fuß war wurde an der Haustür abgeholt und natürlich auch wieder nachhause gefahren. Vielen Dank an Diana Gollhardt, die dies möglich machte.

Michaela Hübscher
Tourist-Information Tambach-Dietharz

Pyramidenanschieben und Weihnachtsmarkt im herrlichen Winterzauber

Am 2. Dezember war es endlich wieder soweit. Die Schützenstraße verwandelte sich in ein wunderschönes Weihnachtszauberland und auch das Heimatmuseum öffnete seine Pforten.

In diesem Jahr fanden natürlich wieder gemütliche Märchenlesungen statt, diesmal mit unserer Kollegin Diana Gollhardt als Märchentante. Als besondere Überraschung begeisterte Herr Messing aus Tambach-Dietharz die Besucher und Besucherinnen mit Weihnachtsliedern auf seiner Zither. Im Jugendclub konnten die jüngsten Besucher wieder tolle Sachen basteln. Auf der großen Bühne standen in diesem Jahr die Kinder der Grundschule am Rennsteig unter der Leitung von Frau Seiring. Gefolgt von Gerda Gabriel, die mit ihrem Weihnachtsprogramm die Besucher musikalisch auf die Adventszeit einstimmte.

Der Weihnachtsmann mit seinen Tieren bekam in diesem Jahr erstmalig seine eigene Bühne. Die kleinen Besucher durften ihre Gedichte und Lieder vortragen und bekamen ein kleines Geschenk dafür.

Ein musikalisches Highlight war wieder das Duo Antonia und Julius. Die atemberaubende Stimme von Antonia Erdenberger und der professionellen Gitarrenbegleitung von Julius Zink begeisterte alle Besucher. Wir danken dem musikalischen Duo für diese Bereicherung.

Unser Bürgermeister Marco Schütz sowie Pfarrer Lars Reinhard und Rudolf Vohs läuteten pünktlich um 18.00 Uhr das Pyramidenanschieben ein. Mit einem Countdown, wie zu Silvester, setzte die Pyramide ihre Drehbewegung ein. Jedes Jahr aufs Neue ein ganz besonderer Moment.

Wir danken an dieser Stelle allen Händlern und Vereinen für ihr Warenangebot und die kulinarische Versorgung aller Besucher.

Herzlichen Dank auch an:

- die Mitglieder des Heimat- und Geschichtsvereins
- Janet Klinger vom IB-Jugendclub
- dem Team des Diakonischen Zentrum Spittergrund
- dem Team der IG Weihnachtspyramide
- dem Schulchor der Grundschule am Rennsteig
- dem Weihnachtsmann mit seinen Lama's und Alpakas (Outdooreventzentrum Familie Kraft)

Michaela Hübscher
Tourist-Information Tambach-Dietharz





**Veranstaltungsplan
Dezember 2023 / Januar 2024**

Dezember 2023

- Samstag, 23.12.2023**
15-21 Uhr **„Weihnachtsvorfreude“**
bei Glühwein und Apfelpunsch
mit besinnlichen Liedern zur stillen Jahreszeit
Outdoor Eventzentrum im ehemaligen
Landwarenhaus, Schmalkalder Straße. 42
- Samstag, 23.12.2023**
16 Uhr **Adventssingen**
Heimatismuseum, Ecke Waldstraße
- Sonntag, 24.12.2023**
16.30 Uhr **Heilig Abend Gottesdienst**
Lutherkirche am Markt
- 22.00 Uhr **Musikalische Christnacht**
Bergkirche Kirchstraße
- Samstag, 30.12.2023**
16.30 Uhr **Mystische Rauh Nächte -
der „Wilden Jagd“ auf der Spur!**
Wanderung zur Köhlerhütte mit Geschichten
zu Brauchtum und Sagen zu den 12 magischen
Nächten.

Bitte Taschenlampchen mitbringen und auf entsprechende Kleidung achten!
Für Verpflegung und Getränke ist gesorgt!
Bitte um Voranmeldung!
Treffpunkt Sportplatz, Apfelstädter Straße
NHP A. Schilling
Tel.: 036252 46058 oder ASLotus@gmx.de

Sonntag, 31.12.2023

15.30 Uhr **Silvestergottesdienst**
Lutherkirche

Januar 2024

Freitag, 12.01.2024

15-19 Uhr **Blutspende**
Bürgerhaus, Burgstallstr. 31a

Samstag, 13.01.2024

19.11 Uhr **1. Büttabend**
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a
Tambacher Faschingsclub
Jens Arnold, Tel. 036252 36462

Sonntag, 14.01.2024

13.30 Uhr **Senioren Büttennachmittag**
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a
TFC Jens Arnold, Tel. 036252 36462

Freitag, 19.01.2024

21.11 Uhr **Jugendfasching**
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a
TFC Jens Arnold, Tel. 036252 36462

Samstag, 20.01.2024

19.11 Uhr **2. Büttabend**
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a
TFC Jens Arnold, Tel. 036252 36462

Samstag, 27.01.2024

19.11 Uhr **3. Büttabend**
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a
TFC Jens Arnold, Tel. 036252 36462

Wochenübersicht:

Montag

13.30 - **Nähzirkel**
18 Uhr Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a
17 - 18 Uhr **Bushido (Karate)**
Bürgerhaus, Sportraum (EG), Burgstallstraße 31a
17.30 - **Senioren sport**
19 Uhr Bürgerhaus, Saal (OG), Burgstallstraße 31a
19 - 22 Uhr **„Montagsmaler“**
des Kunstzirkels „da Vinci“
ehemalige Post, Bahnhofstraße 21

Dienstag

13.30 - 16 Uhr **Senioren- und Spielenachmittag**
Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Mittwoch

10 Uhr **Führung/Besichtigung**
Alte Tambacher Talsperre und
Historisches Sägewerk
Treffpunkt: Sägewerk, Talsperrestraße 14
Nur Mai bis Oktober!

Mittwoch

13.30 Uhr **Rommé-Nachmittag**
Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Donnerstag

13.30 Uhr **Skat-Nachmittag**
Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Samstag / Sonntag,

ca. 14.00 Uhr **Wildfütterung**
Informationen am Wildgehege
Nähe **Saurier-Ausgrabungsstätte**

Sonntag

9 - 12 Uhr **Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e. V.,**
Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

auf Anfrage in der Tourist-Information,

Tel.: 036252 34428

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

auf Anfrage bei Outdoorerlebnisse:

Husky- und Alpakatouren, Schmalkalder Straße 42
Tel.: 0151 51270 360

auf Anfrage im Lohmühlenmuseum:

Führungen und Besichtigungen
Lohmühle, 99887 Georgenthal
Tel.: 036252 478200 oder 0152 01877462
museum@lohmuehle.info

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Veranstaltungen auch unter:
www.tambach-dietharz.de

Diana Gollhardt

Tourist-Information

Veranstaltungsvorschau 2024

Ein Veranstaltungsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir blicken auf viele Highlights und schöne Momente zurück. Natürlich haben wir auch für 2024 bereits jetzt schon viel geplant.

Juni:

22.06.2024 Talsperren Open Air mit der Ostrock Band **Keimzeit** und anschließender Ostrockparty direkt an der Staumauer der Alten Tambacher Talsperre

23.06.2024 Talsperren Open Air Kindershow mit Christian Bahrmann - bekannt als bester Freund vom KiKA-NINCHEN

Juli:

06. - Mittelalterfest mit den 5. Thüringer Meisterschaften
07.2024 im Vollkontakt, Heerlager und Marktreiben

Oktober:

Halloween Kinderfest und Halloween Night
... sowie viele weitere Veranstaltungen für Groß und Klein.
Diese werden monatlich in unserem Blättchen veröffentlicht. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Michaela Hübscher

Tourist-Information

Zeitreise - Teil 2

Geschichte & Geschichten aus Tambach-Dietharz

Ein Bildervortrag von

Mario Herrmann



Am 24. Februar 2024, 19 Uhr

im Bürgerhaus

Karten: 3,-€.

Nur im Vorverkauf an der Touristinfo.



TOURIST

INFORMATION

Geprüft und lizenziert durch den Deutschen Tourismusverband e.V.

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN

Aufgrund der Kassenumstellung im Zuge des Jahreswechsels, gelten nachfolgend geänderte Öffnungszeiten.

28.12.2023 9.00 - 15.00 Uhr
29.12.2023 geschlossen

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

TOURIST

INFORMATION

Geprüft und lizenziert durch den Deutschen Tourismusverband e.V.

Das Team der Tourist-Information Tambach-Dietharz wünscht Ihnen besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Wir planen eine großartige Silvesterparty und möchten euch recht herzlich dazu einladen

SILVESTER

2023-2024

MUSIK FEUERWERK BUFFET GETRÄNKE ALL-INCLUSIVE

99 € PRO PERSON | KINDER: 0-6 JAHRE - KOSTENLOS; 6-14 JAHRE - 40 € PRO KIND

Reservierungen sind bis zum 25. Dezember möglich unter:
036252 466 466 / 015121 290 264

2024

DEZEMBER	31	AB 21:30 UHR
----------	----	--------------

LOHMÜHLE 5 | 99887 GEORGENTHAL

Gasthaus zur Lohmühle
6 DEC. LA 14:19

Wir gratulieren

Liebe Geburtstagskinder!

Da die öffentlich personalisierten Geburtstagswünsche auf Grund der neuen Datenschutzbestimmungen an strenge Auflagen gekoppelt sind, ist eine öffentliche Auflistung nicht möglich.

„Die wahre Lebenskunst besteht darin, im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen.“

Zu Ihrem Geburtstag gratuliere ich herzlich und wünsche Ihnen Freude am Leben und vor allen Dingen immer Gesundheit.

Ihr Bürgermeister
Marco Schütz

Bereitschaftsdienste

Notdienste:

Notruf	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Kassenärztlicher Notfalldienst über die Notfalldienstzentrale	03623 / 31 07 91
Zahnärztlicher Notdienst, Ansage und Vermittlung (A&V e.V.)	www.zahnarzt-notdienst.de oder 116 117
Bereitschaftsdienste der Apotheke	0800 / 00 22 833

Havariedienst

Gas Ohra Energie GmbH	03622 / 62 16
Strom Thüringer Energienetze	0800 / 686 / 1166 (24h)
Wasser Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreismunicipalitäten während der Geschäftszeiten (Mo/Mi: 8-16 Uhr, Di: 8-17 Uhr, Do: 8-18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr) außerhalb der Geschäftszeiten	03621 / 38 7 30 03621 / 38 74 93

Tierärztlicher Notruf

Die zentrale Notfalldienstnummer für Thüringen erreichen Sie unter: **0361 / 644 788 08**

- Werktag Montag bis Freitag:**
ab 18.00 Uhr - 08.00 Uhr des Folgetages
- Wochenende**
ab Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr
- Feiertage**
ab 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages

Kirchliche Nachrichten

Griechisch-orthodoxes Kloster St. Gabriel in Altenbergen

Gottesdienste und Göttliche Liturgien

Sonn- und Feiertage:		
Morgengottesdienst:		9:00 Uhr
Göttliche Liturgie im Anschluss:		10:00 - 12:00 Uhr
Gottesdienste:		
Morgengottesdienst:	Di-Sa:	5:30 Uhr

Mittagsgottesdienst: Di-Sa: 12:00 Uhr
 Abendgottesdienst: Di-Sa: 17:00 Uhr
 Montag: Stiller Tag.

**Sie sind alle immer herzlich willkommen,
 an den Gottesdiensten teilzunehmen!**

Für Ihre Anliegen sind wir seelsorgerlich gerne immer für Sie da.
 Nicolaus-Brückner-Str. 20A, Tel. 036253 / 25142



Weihnachtsgruß aus dem Kloster

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Freunde,

aus dem Kloster des heiligen Erzengels Gabriel wünschen wir Ihnen allen, Ihren Familien und allen Ihren Lieben Gottes reichsten Segen. In dieser Jahreszeit fallen besonders drei Ereignisse zusammen, die uns zur Besinnlichkeit einladen: das Geburtsfest unseres Herrn und Gottes und Erlösers Jesus Christus, das Ende eines durchlebten Jahres und gleichzeitig der Beginn eines hoffnungsvollen neuen Jahres. Mit diesem Gebet aus der Orthodoxen Liturgie erbitten wir Ihnen allen weiterhin Gottes Gnade und Schutz.

**Eine gesegnete Weihnachtszeit
 + Metropolit und Erzbischof Moses**

*Freue dich, Maria, Gottesgebäerin,
 weil du gebarest den König,
 den Erlöser und Lichtstern aller Weltzeiten!*

*Aus allen Geschlechtern erwählte Christus, o Allbesungene,
 dich allein sich zur ehrwürdigen und reinen Wohnstätte,
 und aus dir wie eine Sonne hervorgestrahlt,
 erleuchtet er die ganze Welt!*

*Es wird niemals selbst der redegewandteste Mund
 im Stande sein,
 das unaussprechliche Wunder
 deines Gebärens zu erzählen, o Gottesbraut!
 Denn den Unerforschlichen gebierst du
 und trägst auf den Armen den,
 welcher in der Hand das Weltall hält!*



Jehovas Zeugen

**Unsere Gottesdienste finden in Präsenz und auch per
 Video- bzw. Telefonkonferenz statt**

Tambach-Dietharz:

Zusammenkünfte unter der Woche:

Donnerstags 19.00 Uhr

Praktische Lehren aus Gottes Wort

Sonntags jeweils 10.00 Uhr

24.12.2023

Vortrag:

„Gott steht in einer glücklichen Familie an erster Stelle“

31.12.2023

Vortrag:

„Sich Gottes glücklichem Volk anschließen“

07.01.2024

Vortrag:

„Wie kann ich starke und dauerhafte Freundschaften aufbauen?“

14.01.2024

Vortrag:

„Wie wirkt sich Gottes Königreich auf unser Leben aus?“

Mehr zu diesen Themen in über 1000 Sprachen finden Sie unter
www.jw.org.

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei.

Es werden keine Kollekten durchgeführt.

Königreichssaal der Zeugen Jehovas

Auf der Schwemme 13, 99885 Ohrdruf, OT Wölfis

Für weitere Informationen und über unsere Video- und Telefon-
 konferenz wenden Sie sich bitte an:

Wolfgang und Elke Schubart: 036253 25137

Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal

Gottesdienste

24.12.2023 - Heiligabend

15.00 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

16.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz

mit Krippenspiel / Bergkirche

22.00 Uhr Musikalische Christvesper / Bergkirche

25.12.2023 - 1. Weihnachtstag

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

26.12.2023 - 2. Weihnachtstag

10.30 Uhr Gottesdienst

in Tambach-Dietharz / Diakoniezentrum

31.12.2023 - Silvester

15.30 Uhr Gottesdienst

in Tambach-Dietharz / Bergkirche

01.01.2024 - Neujahr

15.00 Uhr Gottesdienst

für alle 5 Gemeinden in Hohenkirchen

07.01.2024 - 1. S. n. Epiphania

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

in Tambach-Dietharz / Bergkirche

14.01.2024 - 2. S. n. Epiphania

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Georgenthal

21.01.2024 - 3. S. n. Epiphania

10.30 Uhr Gottesdienst

in Tambach-Dietharz / Diakoniezentrum

28.01.2024 - Ltz. S. n. Epiphania

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

04.02.2024 - Sexagesimae

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

in Tambach-Dietharz

Friedenslicht aus Betlehem

„Auf der Suche nach Frieden“ ist das Motto des diesjährigen Friedenslichtes, welches leider aktueller denn je ist. Unter erschwerten Umständen ist das Licht von Betlehem nach Österreich gekommen und eine Thüringer Delegation brachte es am 2. Adventswochenende nach Thüringen.

Am **Sonntag, den vierten Advent, Heiligabend (24.12.2023) um 15:00 Uhr in Georgenthal St. Elisabethkirche** findet am Ende des Gottesdienstes eine Verteilung des Friedenslichtes statt, wer sich das Friedenslicht mitnehmen möchte, ist herzlich dazu eingeladen, Kerzen sind vorhanden, man kann aber auch die eigene Laterne zum Abholen mitzubringen.

Wer aus einem anderen Ort ist, zu diesem Gottesdienst nicht kommen kann aber trotzdem das Friedenslicht haben möchte, wendet sich per E-Mail an friedenslicht@pfadfinder-thueringen.de.

**Christenlehre**

jeden Freitag von 15.30 - 16.30 Uhr
Pfarrhaus Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77
für Kinder der 1. bis 6. Klasse mit Dr. Hendrik Hillermann

Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 16.30 Uhr
Pfarrhaus Georgenthal

Bibelstunde

jeden 2. Donnerstag im Monat, 19 Uhr Kirche Herrenhof

Gemeindekreis

jeden 2. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr Pfarrhaus Hohenkirchen

Junge Gemeinde

jeden Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr im Pfarrhaus Georgenthal

Singkreis

Informationen und Termine zu erfragen
bei Fr. Helena Schwaab, Tel. 0174/9904975
19 - 21 Uhr, im Pfarrhaus, St. Georg-Str. 6, Georgenthal

Posaunenchor

jeden Dienstag 19.30 Uhr Tambach-Dietharz/
Räume Tagesbetreuung der Diakonie - Hr. Stirtzel

Pfarrersprechstunde:

1. & 3. Do. 18.30 - 19 Uhr Tambach-Dietharz
1. & 3. Do. 19.15 - 19.45 Uhr Hohenkirchen
o. n. Vereinbarung

Bürozeit

jeden Mo. 9 - 10.30 Uhr Georgenthal - Fr. Schöler
jeden Mo. 15 - 17 Uhr Tambach-Dietharz - Fr. Lucy
jeden Die. 10 - 11 Uhr Hohenkirchen - Fr. Lucy

tambach-dietharz@suptur.de

Ev.-Luth. Pfarramt,
99897 Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77,
Tel. 036252/36223
Frau Stadler - 036252/36025

georgenthal@suptur.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde,
99887 Georgenthal, St. Georgstr. 6,
Tel. 036253/2533

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda
Goethestraße 33

Unsere Gottesdienste:**Montag, den 25.12.2023, 1. Weihnachtsfeiertag**

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, den 31.12.2023

10:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss

Sonntag, den 07.01.2024

10:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang
mit Bezirksapostel Rüdiger Krause
Übertragung aus Berlin

Sonntag, den 14.01.2024

10:00 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, den 17.01.2024**

19:30 Uhr Gottesdienst mit dem
Bezirksevangelisten Uwe Weyh

Sonntag, den 21.01.2024

10:00 Uhr Gottesdienst
11:00 Uhr Jugendgottesdienst in Ilmenau
mit Priester Jan Weyh

Weiterhin finden an allen Sonntagen und mittwochs Gottesdienste von zentraler Stelle statt, an denen über das Internet oder über den Youtube-Kanal unserer Kirche teilgenommen werden kann.

Beginn der Internet-Gottesdienste

Sonntag jeweils 10:00 Uhr

(außer am 24.12.)

Mittwoch jeweils 19:30 Uhr

Einwahl im Internet unter

<http://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOstdeutschland>

oder im Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland alternativ per vereinfachtem Link unter gottesdienst.nak-nordost.de

Informationen im Internet

www.nak-nordost.de

Allen Lesern des Amtsblattes wünschen wir eine gesegnete Weihnachtszeit und einen friedvollen Jahreswechsel

Kindertagesstätten**Weihnachtszeit bei den Gallbergspatzen****Gelungener Adventsmarkt**

Am 29. November 2023 verwandelte sich das Kitagelände der Gallbergspatzen in eine festliche Weihnachtsoase, als der lang erwartete Adventsmarkt seine Tore für Eltern und Kinder öffnete. Die Veranstaltung, die in Zusammenarbeit mit Familien und der Gemeinde von Tambach-Dietharz stattfand, bot eine bezaubernde weihnachtliche Atmosphäre, die von Schneefall und gesponserten Tannenbäumen der Familie Gollhardt geschmückt wurde.



Der Erfolg dieses zauberhaften Marktes war das Ergebnis unermüdlicher Vorbereitungen und der Hingabe vieler fleißiger Hände. Wochenlang hatten die Kinder und ErzieherInnen der Gallbergspatzen an liebevoll gestalteten, weihnachtlichen Dekoartikeln gearbeitet, die schließlich zum Verkauf angeboten wurden. Der süße Plüsch-Spatz Friedolin fand ebenfalls reißenden Absatz unter den Besuchern.

Der Adventsmarkt bot jedoch weit mehr als nur festliche Dekorationen. Kulinarische Genüsse wie köstliche Crêpes, selbstgemachte Kekse, Apfelmus sowie eine Auswahl an Leckereien wie Bratwürste von Herrn Groll, Schokofrüchte und gebrannte Mandeln von Herrn Platz sorgten für Gaumenfreuden. Kinder konnten sich zudem am Mal- und Schminktisch vergnügen, an der Tombola teilnehmen oder sich an einer weihnachtlichen Tattoostation erfreuen. Des Weiteren konnten sich die Besucher über unseren geplanten Förderverein informieren. Für welchen wir uns über weitere Unterstützung freuen würden.

Den krönenden Abschluss bildete eine faszinierende Feuershow, die von den talentierten Künstlern der Bergteufel aus Finsterbergen aufgeführt wurde und die Besucher in ihren Bann zog.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer, Mitwirkenden und besonders an das engagierte Team der Gallbergspatzen, die mit ihrem Einsatz und ihrer Begeisterung diesen wundervollen Adventsmarkt erst möglich gemacht haben. Ihre Mühe und Leidenschaft haben diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für Groß und Klein gemacht.

Vereine und Verbände

Traditions-Elf des SV „Motor“ Tambach-Dietharz feiert



In den frühen 1970er bis in die mittleren 1980er Jahre aktiv, hat diese hierstehende 904-jährige geballte Fußballkompetenz das Jahr 2023 ausklingen lassen.



Sie haben nicht nur Tambacher Fußballgeschichte mitgeschrieben, sondern auch etwas geschaffen, worauf sie noch heute stolz sind: eine TRADITIONSMANNSCHAFT des Tambacher Fußballs gegründet.

Erfolge, wie mehrfacher Kreismeister und Staffelsieger der Bezirksklasse sowie erfolgreiche Jahre in der Bezirksliga (immerhin die dritthöchste Spielklasse in der DDR) hatten ihre Grundlage im Engagement und dem Willen jedes Einzelnen. Unsere Erfolge der Jahre 1972 bis 1983 haben viele „Väter“ ermöglicht. Stellvertretend für alle seien Karl Eck, Arno Scharf, Manfred Altermann, Kurt Gumprecht, Jochen Hanf, Wolfgang Kister, Werner Trautmann, Gerhard Eck, Otto Pacia und Ernst Starkloff genannt.

Diese sehr erfolgreiche Zeit in der 100-jährigen Fußballgeschichte von Tambach-Dietharz in Erinnerung zu behalten, ist ein fester Bestandteil unserer seit fast 40 Jahren bestehenden Traditionself.

Auch gedenken wir derer, die nicht mehr unter uns weilen, aber einen ebenso großen Anteil an unseren Erfolgen hatten: Fritz-Günther Kammacher, Gotthard Bacher, Jürgen Rudolph u. Manfred Stieding.

Die jährlichen Treffen unserer Traditionself, die mal sportlich gegen andere Mannschaften begannen, reduzieren sich altersbedingt in den letzten Jahren auf Erinnerungs- und Erfahrungsaustausche in gemütlicher Atmosphäre zum Jahresausklang. Dabei wird über so manchen Höhepunkt diskutiert und gestritten wie eh und je.

Aber es ist auch eine Zeit der Würdigung und Ehrung verdienstvoller Spieler und Mitglieder der Erfolgsmannschaft dieser Zeit.



Dass wir nicht nur erfolgreich das gegnerische Tor getroffen haben, sondern auch zielsicher auf kleinere Gegenstände sind, bewiesen die „Schützenkönigin“ Angela Kreuch und der „Schützenkönig“ Zoltan Totok der Traditionsmannschaft 2023.



Zum Jahresende 2023 wünscht die Fußball-Traditionsmannschaft des SV Motor Tambach-Dietharz allen Mitgliedern und Sportlern ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2024.

Für die Fußball-Traditionsmannschaft
Bernd Söffing / Jürgen Pffanstiel

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Der Sportverein „SV Motor“ Tambach-Dietharz bedankt sich bei allen Sportlerinnen und Sportlern, Trainerinnen, Übungsleiterinnen, Kampfrichterinnen, Helferinnen und Sponsoren, sowie allen, die sich unserem Verein auf die verschiedensten Arten verbunden fühlen.

Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2024
persönliche und sportliche Erfolge ohne Verletzungen
bei bester **GESUNDHEIT!**

Der Vorstand

Ehrenamt unterstützen - Gemeinnützigkeit fördern

Die am Ortseingang von Tambach-Dietharz befindliche **Videota-fel** des Fördervereins zur Unterstützung gemeinnütziger Organisationen in Tambach-Dietharz (FUGO-TD) ist jetzt seit ca. einem halben Jahr in Betrieb. Dank den Anzeigen vieler ortsansässiger und ortsnaher Unternehmungen blicken wir auf erfolgreiche 6 Monate zurück. Auch für die Veranstaltungen der Stadt und des Sportvereins ist ein eindeutig höherer Wahrnehmungsgrad festzustellen. Einige unserer Partner konnten so qualifiziertes, neues Personal gewinnen.

Obwohl die Investitionskosten noch lange nicht erwirtschaftet sind, wollen wir entsprechend unserer satzungsgemäßen Aufgaben, gemeinnützige Organisationen in Tambach-Dietharz unterstützen.

Der Förderverein bezweckt die Pflege und Förderung von Aktivitäten von Vereinen und Verbänden zum Zweck der allgemeinen Sozialarbeit, kulturellen und sportlichen Angeboten sowie Entwicklung der touristischen Infrastruktur durch finanzielle Förderung oder Bereitstellung von Sachmitteln.

Wir bitten um einen formlosen **Antrag** mit Benennung des Verwendungszwecks/Projektes an inf@fugo-td.de bis zum **31.12.2023**.

Möglich ist alles nur durch die Partnerschaft mit der Firma EJOT SE & Co. KG, Werk Tambach, die zum 100-jährigen Jubiläum der EJOT Firmengruppe die Anlagentechnik der Videowand finanzierte sowie den zahlreichen Anzeigenpartnern die Werbezeiten buchten. Vielen Dank dafür.

Versuchen Sie es doch einmal selbst unter www.fugo-td.de. Einfach zu bedienen, keine versteckten Kosten, bei Bedarf persönlicher Service. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr FUGO Team



LUTHER 2017
Tambach-Dietharz e.V.

Auf ein Neues!

AM ANFANG WAR DAS WORT
LUTHER 2017
500 JAHRE REFORMATION

Ein weißer 1. Advent in diesem Jahr! Ein wunderbares Flair zum Weihnachtsmarkt und dem Pyramidenanschieben am Vortag des 1. Advent. Es muss wohl um die 20 Jahre her sein, das zu so einem frühen Zeitpunkt schon so viel Schnee lag. Weihnachten ist nicht mehr weit, die Adventszeit ist in diesem Jahr nur 3 Wochen lang.

Vielleicht hält die weiße Pracht bis dahin durch. Und schon geht wieder ein ereignisreiches Jahr seinem Ende entgegen.

Für unseren Lutherverein ein interessantes und erfolgreiches Jahr. Exakt 10 Jahre alt wurde unser Verein am 7. Oktober 2023.

Gefeiert wurde mit einer Kunstausstellung in der Lutherkirche und der Ausstellungshalle am Markt. In der Zeit vom 16.09. - 08.10.2023 wurde ein breites Spektrum von Arbeiten bildender Künstler, Fotokunst und Handwerkskunst den Besuchern geboten. Ein Höhepunkt war der Konzertsonntag zur Eröffnung der Kunstausstellung und dem erfolgreichen Abschluss der Herbergskirchensaison.

Es wäre toll, wenn die Lutherkirche auch in 2024 für viele Veranstaltungen solcher Art genutzt werden könnte.

Für die Lutherglocke rufen wir auch weiterhin zur Spende auf.

Auch wenn es sehr ruhig dazu geworden ist, ist unser Vorhaben nicht verworfen, sondern quasi nur ein Stück in die Ferne gestellt und machbar mit Hilfe vieler Bürger unserer Stadt. Wir bauen auf Euch!

Die hier erbrachten Spenden bleiben einer Neuanschaffung der Bronze-Glocke vorbehalten.

Das Spendenkonto wird weiterhin offengehalten und kann genutzt werden von Tambachern und Dietharzern, die ihre Heimat im Ort haben und andere, die mit ihrer Heimat auch in der Ferne verbunden sind.

Wer einmal unser Spendenbarometer betrachtet, kann feststellen, es ist auch in 2023 wieder gewachsen

Es geht voran wenn auch mit kleinen Schritten!

Spenden für die Lutherglocke sind zu richten an:

Förderverein Luther 2017

IBAN: DE81820520200300052243

BIG: HELADEF1GTH

Zusatz : Spende Lutherglocke



Nun war die erste Jahreshälfte schon wieder fast vorüber und unsere größte Veranstaltung, das AHG-Sommerkino, stand an. Vom 11. bis zum 19. August haben wir uns nun schon zum dritten Mal auf dem Sportplatz eingemietet und an 7 Abenden Filme aller möglicher Genres gezeigt. Trotz der unsicheren Wetterlage kam die Veranstaltung wieder sehr gut an! Wir konnten sogar einen neuen Besucherrekord aufstellen. Vielen Dank allen die da waren! Nächstes Jahr findet unser Sommerkino vom 9. bis 17. August statt. Unsere Filmabstimmung wird im Frühjahr starten.



Als nächstes stand wieder die städtische Halloweenparty an. Hier hatten wir uns erneut für die Versorgung beworben und den Zuschlag erhalten. Neben der Versorgung haben wir dieses Jahr auch noch sehr viel Zeit in Dekorationen gesteckt, die die ganze Veranstaltung in eine noch gruseligere Stimmung gehüllt haben. Auch hier war das Wetter leider nicht auf unserer Seite. Umso mehr waren wir überrascht, dass trotzdem über 400 Leute in teils richtig aufwändigen und grusligen Kostümen da waren.



Der Lutherverein wünscht allen Mitstreitern und Förderern des Vereins sowie allen Bürgern unserer Stadt ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest 2023 sowie ein gesundes, erfolgreiches und friedliches neues Jahr 2024!

Förderverein Luther2017-Tambach-Dietharz e.V.

W. Hadersbeck / Vors.

Der Eventverein blickt zurück auf 2023

Hinter uns liegt ein Jahr mit vielen großartigen Ereignissen. Wir haben einige neue Veranstaltungen ausprobiert und mit dem Rodelnachmittag, dem Bier-Bewegen und zuletzt unserem Apres Ski Gaudi drei neue Events im Tambach-Dietharzer Veranstaltungskalender etabliert. Aber auch unser Sommerkino haben wir trotz des unsicheren Wetters wieder sehr erfolgreich durchgeführt. Insgesamt möchten wir an dieser Stelle allen Besuchern, Teilnehmern, Helfern und Sponsoren für die großartige Unterstützung im vergangenen Jahr danken.

Ein kleiner Rückblick:



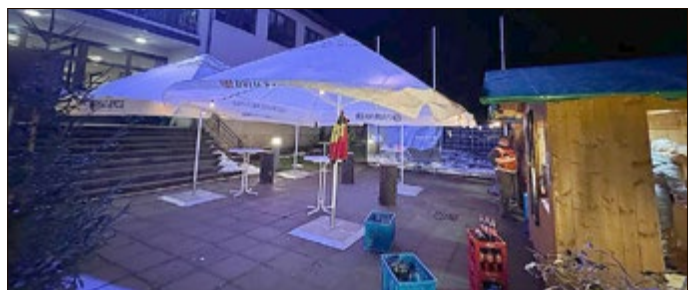
Los ging es am 28. Januar mit unserem Rodelnachmittag. Petrus hatte uns eine kurze Zeit mit etwas Schnee überrascht - das haben wir direkt ausgenutzt und die Rodelbahn am Berghotel präpariert, beleuchtet und Glühwein für alle Gäste vorbereitet. Insgesamt eine tolle Veranstaltung mit vielen Besuchern und dem Wunsch einer Wiederholung in 2024... hoffen wir, dass wir auch nächstes Jahr wieder etwas Schnee bekommen.



Eine Veranstaltung der anderen Art haben wir am 1. Juli durchgeführt: das erste Tambacher Bier-Bewegen. Ziel war es für fast 15 Teams eine 4 Kilometer lange Strecke so schnell wie möglich zu absolvieren, dabei einige Hindernisse zu überwinden und auch noch einen Kasten Bier zu leeren. Das war ein Spaß, nächstes Jahr geht's weiter!



Am 25. November haben wir dann noch das Konzert von Tuesday Morality, Rainer Rock und C2H6O mit dem Verkauf von Speisen und Getränken unterstützt und am 2. Dezember betrieben wir dann auch noch einen Stand beim Tambacher Weihnachtsmarkt.



Der Apres Ski Gaudi am 9. Dezember war dann der Abschluss unserer Saison. Trotz des strömenden Regens haben uns viele Leute besucht und eine tolle Zeit beim Nageln - mit viel Glühwein, Bier und Schnaps - gehabt.

Vielen Dank allen die uns dieses Jahr unterstützt haben - auf weitere Jahre mit vielen großartigen Veranstaltungen in Tambach-Dietharz. Wenn ihr nichts von uns verpassen wollt, folgt uns auf unseren Social Media Profilen auf Facebook und Instagram (@eventverein.td).

Wir wünschen euch eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins nächste Jahr.

**Bis bald,
euer Eventverein**

Der Fasching beginnt endlich wieder und der TFC feiert die 56. Saison

Liebe Narren und Närrinnen,

die Büttenabende der 56. Saison stehen vor der Tür. Endlich ist es wieder soweit, das Warten und die Zeit der Vorbereitung hat ein Ende. Der erste Büttenabend ist schon gleich im neuen Jahr.

Am 11. November 2023 wurde Euch und uns bei unserer Eröffnungsveranstaltung das Prinzenpaar der 56. Saison Björn I. und Gabi I. vom Spittertal, im wahren Leben Björn und Gabriele Türk, vom Präsidenten Jens Arnold vorgestellt. Wir freuen uns auf die kommende Saison mit den beiden und sind - wie immer- ganz gespannt auf die Prinzengarderobe.

Unser Motto lautet in dieser Saison: „Augen zu und durch?“. Bei all den Themen unserer Zeit ist das Motto in diesem Jahr sicherlich nicht erklärungsbedürftig. Unsere Büttenredner werden dazu auf jeden Fall einiges zu sagen haben!

Am Sonnabend, den 13. Januar, um 19:11 Uhr geht es mit einem kräftigen Tammich und Detersch Helau im Bürgerhaussaal mit dem ersten Büttenabend der Saison los. Außer der Vorstellung des kleinen Prinzenpaares und dem 1. offiziellen Auftritt von Prinz Björn I. und Prinzessin Gabi I. erwarten Euch neue und alte Bekannte des TFC. Einige unserer Arbeitsgruppen konnten neue Aktive gewinnen.

Unsere vier Büttenabende finden am 13. Januar, 20. Januar, 27. Januar und 03. Februar statt. Wir werden auch am diesjährigen Kreiskarnevalsanzug, der am 04. Februar in Wechmar stattfinden wird, teilnehmen. Außerdem sind wir am 10. Februar zum Umzug in Finslerbergen und am 11. Februar zum Umzug in Floh-Seligenthal. Der Kinderfasching findet bereits am 03. Februar 2024 um 14:30 Uhr statt. Ab 20:11 Uhr startet am 10. Februar der Kostümball im Bürgerhaus; nicht zu vergessen sind der Rentnerbüttennachmittag am 14. Januar um 13.30 Uhr und der Jugendfasching am 19. Januar um 20.11 Uhr im Bürgerhaus.

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf Euch. Kommt zu den Büttenabenden sowie den anderen Veranstaltungen und feiert mit uns die 56. Saison! Lasst Euch ein paar Stunden von uns unterhalten. Für die Veranstaltungen sind Karten im Vorverkauf



zur 56. Saison des TFC

im Bürgerhaussaal in Tambach-Dietharz unter dem Motto

Augen zu und durch ?

präsentieren wir ...

<p>FR. 19.01.2024 <i>Jugendgala</i> MIT AFTERSHOWPARTY Beginn: 20:11 Uhr</p>	<p>SO. 04.02.2024 KKU IN WECHMAR Beginn: 13:00 Uhr</p>	<p>SA. 03.02.2024 KINDERFASCHING Beginn: 14:30 Uhr</p>
<p>SA. 10.02.2024 <i>Schwemme Revival Party</i> MIT DJ VEIT Beginn: 20:11 Uhr</p>	<p>MO. 12.02.2024 <i>Rosenmontagsparty</i> MIT DJ Beginn: 20:11 Uhr</p>	
<p>SA. 13.01.2024 1. Büttenabend</p>	<p>SO. 14.01.2024 SENIOREN BÜTTENNACHMITTAG Beginn: 13:30 Uhr</p>	<p>SA. 27.01.2024 3. Büttenabend</p>
<p>SA. 20.01.2024 2. Büttenabend Beginn: 19:11 Uhr</p>	<p>SA. 03.02.2024 4. Büttenabend Beginn: 19:11 Uhr</p>	

Kartenbestellung unter
TEL.: 036252-32346 • MOBIL: 0174 8180071 • E-MAIL: tickets@tfc-helau.de

Abholung bzw. Kartenvorverkauf
im Bürgerhaus Jeweils am Mittwoch
vor der Veranstaltung 16:00-18:00 Uhr

Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte, wird darauf hingewiesen, dass der automatische Verwendung von Bild- und Tonmaterialien zugestimmt wird.

über Antje Kamke (Anfragen über 036252/32346, 0174/8180071 oder tickets@tfc-helau.de) oder, wenn noch welche da sind, an der Abendkasse erhältlich.

Bis dahin!
Tammich und Detersch Helau!!!



Fotos: G. Döllstedt

Wissenswertes

Zäune am Marderbach

Wer diese Zäune am Marderbach zerstört, will, dass dort nie wieder ein Baum wächst!



Der Borkenkäfer hat im Tal des Marderbach 2023 zugeschlagen. Mit einer Ausnahmegenehmigung der Naturschutzbehörde durfte die Forstbetriebsgemeinschaft Totenkopf-Vitzerod auf diesem Gebiet alle geschädigten Bäume entnehmen. (Kahlschlag) Sie hat von sich aus angeboten, noch im Herbst 2023 dort die Natur zu unterstützen und 5000 Eichen sowie Flatterulmen und andere seltene Baumarten zu pflanzen und zu schützen. Um die Hänge vor Humusabtrag bei Starkregen zu schützen wurde beauftragt möglichst viel Totholz im Bestand zu belassen.

Diesen freiwillig angebotenen, und auf eigene Kosten umzusetzenden Auflagen ist die FBG nachgekommen. Es war der zweite Kahlschlag seit Gründung der FBG. Den ersten haben die Anwohner der Steigerstraße veranlasst, um ihre zu DDR-Zeiten zu dicht am Wald gebauten Häuser zu schützen. Den zweiten Kahlschlag jetzt der Borkenkäfer. Dies geschah mit Genehmigung aller Behörden unter Auflagen. Aus Holz wurden jetzt sogenannte Hordengatter errichtet, um die jungen Pflanzen zu schützen. Eichen und seltene Baumarten sind ein Leckerbissen für unsere Rehe und das Rotwild. Da wir nicht alle totschießen wollen, bauen wir die Zäune.

Am Wochenende 18. - 19. November fanden sich nun Menschen mit zu viel Kraft, die etwa 40 Laufmeter, der am Freitag den 14. November errichteten Zäune mutwillig zerstört haben. Bei unserem Nachbarn wurden Bäume in einzelnen Wuchshürsen zerstört. Das ist ein Schaden von mehreren tausend Euro. Offensichtlich gibt es in Tambach-Dietharz Menschen, die das Marderbachtal ohne Wald haben wollen.

Für mich ist dieses Verhalten nicht anders erklärbar. Wer diese Zäune zerstört, bekommt dort in 10 Jahren eine Steinwüste wie in Süditalien. Die FBG hat die Auflage dort zu pflanzen, um genau diese Steinwüste zu verhindern und Totholz zu belassen. Durch die Zerstörung der Zäune wird es darüber hinaus erforderlich die Bejagung weiter zu verschärfen, bis hin zur Genehmigung der Nachtjagd mit Wärmebild- und Infrarottechnik. Dagegen haben wir uns bisher vehement gewehrt und ein Nachtjagdverbot seit Jahren durchgesetzt. Damit das Wild mal Ruhe hat.

Durch diese zerstörerischen Kräfte, die offenbar eine Entwaldung des Marderbachtals zum Ziel haben, ist das jetzt alles in Frage gestellt.

Für Hinweise auf die Täter vom Wochenende, welche zur Feststellung der Täter führt, ist eine Belohnung von 1.000 Euro ausgelobt. Wer sich die 1.000,- Euro verdienen möchte - Hinweise an die FBG Totenkopf - Vitzerod, die Gemeinde Tambach-Dietharz oder die Polizei.

Uwe Szpöt, Vors. FBG

Sonstiges

Diakonie

für den Landkreis Gotha

Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund

Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt
und manche Tanne ahnt wie bald
sie fromm und lichterheilig wird.
Und lauscht hinaus: den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
eine besinnliche und gesegnete Adventszeit,
ein schönes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*



Sie benötigen in der Häuslichkeit Unterstützung im pflegerischen, hauswirtschaftlichen oder betreuenden Bereich, dann stehen wir Ihnen bei Fragen rund um das Thema gern zur Verfügung.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 036259/ 311060

Pflanzaktion an der Talsperre Schmalwasser

Grundlage für Vorwald gesetzt

Bergahorne, Weißtannen, Roteichen, Birken und einige andere Sorten mehr wurden am 11.11.2023 von der Belegschaft der Thüringer Fernwasserversorgung und deren Familien an den kahlen Steilhängen der Talsperre Schmalwasser gepflanzt. Unterstützung und professionelle Anleitung an den fünf Pflanzflächen erhielten sie von den Profis vom Thüringer Forstamt Finsterbergen.

In der Trinkwasserschutzzone I liegen durch die Waldschäden etliche Stellen frei. Um die Einträge in den Stauraum und somit in das Wasser zu minimieren, sollen die Hänge schnell wieder bewachsen. Ausgerüstet mit Wiedehopfhacken und Hämmer sowie viel Elan, wanderten die rund 50 Helferinnen und Helfer vom Tal zu den Pflanzstellen. An den fünf verschiedenen Pflanzflächen standen die jungen Pflanzen und die Schutzzäune bereit. Eine kurze Einweisung in die richtige Pflanzung gaben die jeweiligen Gruppenleitungen vom Forst. So konnten bis zum späten Mittag einige hundert Pflanzlinge am vergangenen Samstag neu gesetzt werden.

Die noch zarten Pflanzen erhalten Schutz von sogenannten Waldwundern und den alten Baumstümpfen, um in Ruhe anzuwachsen zu können. Schließlich sollen sie die steilen Hänge festigen, sodass der lose Boden nicht in den Stauraum rutscht.

Fotos liegen in unserer Cloud zum Download bereit: <https://cloud.thueringer-fernwasser.de/nextcloud/s/feoqmKrewcMDLeB>

THÜRINGER FERNWASSERVERSORGUNG

Anstalt öffentlichen Rechts

Haarbergstr. 37 | Erfurt

Tel: 0361 5509-207

E-Mail: presse@thueringer-fernwasser.de

www.thueringer-fernwasser.de | www.wasserverbindet.de

Thüringer Bienenfreundinnen und Bienenfreunde 2024 gesucht

Zum 7. Mal rufen der Landesverband Thüringer Imker (LVThI) und das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL) dazu auf, sich an der Aktion Bienenfreunde Thüringen zu beteiligen. „Mit der Auszeichnung ‚Bienenfreunde Thüringen‘ heben wir hervor, wie bedeutend bestäubende Insekten für unsere Umwelt und Gesellschaft sind“, sagte Agrarministerin Susanna Karawanskij. Es kann sich jeder bewerben, der seinen Garten oder seine bewirtschaftete Fläche insektenfreundlich gestaltet. Mit dem Wettbewerb ehrt das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft alle zwei Jahre in Kooperation mit dem Landesverband Thüringer Imker Personen, die sich für Bienen und bestäubenden Insekten einsetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am 31. April 2024.

„80 Prozent unserer heimischen Nutz- und Wildpflanzen müssen bestäubt werden und Insekten tragen so maßgeblich zu unserer Nahrungsvielfalt und Ernährungssicherheit bei“, sagt Ministerin Karawanskij. „Mit der Plakette würdigen wir das Engagement für den Erhalt der Artenvielfalt und für die Entwicklung der Bienen- und Insektenbestände.“

In Deutschland gibt es etwa 29.000 Insektenarten. Dazu gehören auch Käfer, Libellen, Wanzen, Wespen und Ameisen. Insekten sind für viele Ökosysteme unverzichtbar und deshalb schützenswert. Sie bestäuben einen Großteil von Kulturpflanzen und zersetzen abgestorbene Biomasse, verbessern die Bodenfruchtbarkeit und reinigen Wasser. Der Verlust von Insekten kann ganze Nahrungsketten gefährden.

Mit der Plakette werden vielfältige Maßnahmen zum Insektenschutz gewürdigt, von Blumenkästen mit insektenfreundlichen Pflanzen über „wilde“ Blühflächen und der Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide bis zu Nisthilfen und pädagogischer Jugendarbeit.

Wer kann sich bewerben?

Alle, die etwas für Insekten und Bienen tun: Bürgerinnen und Bürger, Schulklassen, Kindergärten, Unternehmen, Vereine, (Dorf)Gemeinschaften, die sich besonders um die bestäubenden Insekten verdient gemacht haben.

Wie kann ich mich bewerben?

Eigene Projekten für Bienen und Insekten aus den Jahren 2022/2023 mit aussagefähigen Bildern (max. 5) als pdf-Datei oder mit einem selbstgedrehten Video (max. 1,5 Min.) bewerben und diese an das TMIL unter bienenfreunde@tmil.thueringen.de schicken.

Wie und wann findet die Auszeichnung statt?

Eine Jury aus Mitgliedern des LVThI und TMIL begutachtet die eingereichten Projekte und wählt die Preisträger:innen aus. Diese werden schriftlich benachrichtigt.

Die Auszeichnung wird anlässlich der Grünen Tage Thüringen 2024, voraussichtlich am 27.9.2024, auf dem Messegelände in Erfurt stattfinden.

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 03.01.2024

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 12.01.2024



Impressum

Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen. Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht. **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.